

# Abschied im Fußball-Trikot

GZ,  
09.07.2018

## Partnerschaft Es ging um mehr als nur um Sport beim Besuch der Franzosen in Ichenhausen

**Ichenhausen** 34 Sportler und ihre Betreuer aus den Partnerstädten Changé und St. Germain le Fouiloux waren zum sechsten sportlichen Austausch in Ichenhausen. Begrüßt wurden sie vom Sprecher des Komitees Changé Hermann Ruf und vom Zweiten Bürgermeister Franz Zenker. Neben dem Sport ging es aber auch um die Pflege der Freundschaft zwischen den Schwaben und den Franzosen aus dem Département Mayenne.

Bei herrlichem Sommerwetter gab es freundschaftliche Wettkämpfe in mehreren Sportarten. Die Fussballer der Eintracht Autenried starteten schon vormittags mit ihren französischen Freunden zu einem Kleinfeldturnier. Bei gemischten deutsch/französischen Mannschaften stand das „Kicken“ mit Freunden im Vordergrund.

Die Tischtennismannschaften des SC Ichenhausen und der Eintracht Autenried trugen ihre Wettkämpfe in der Franziska-Ziehank-Halle in Ichenhausen aus. Dabei gingen aus den Partnerstädten fünf Jugendliche und zwei Erwachsene an den Start. Mit dabei waren auch die Bogenschützen aus Ichenhausen. Auf ihrer Schießanlage ging der 13-jährige Lucas aus Changé an den Start. Mit bewundernswerter Kraft und Konzentration und einem guten Auge

setzte er die Pfeile genau ins Ziel. Eine fünfköpfige deutsch-französische Frauengruppe machte sich nach einem Stadtrundgang zu Fuß auf den Weg nach Autenried. Auf der Golfanlage in Klingenburg gingen insgesamt zwölf Golfer an den Start. Die vier französischen Gäste waren begeistert von der schmucken Anlage. Das weitläufige Gelände zu bespielen benötigt Zeit, und so schafften es die Golfer gerade noch pünktlich zur Siegerehrung im Autenrieder Sportheim.

Zu diesem Zeitpunkt fieberten die Franzosen vor dem Fernseher,

moralisch unterstützt von den deutschen Freunden, einem Sieg gegen Argentinien entgegen. Natürlich unterstützten alle Frankreich und die Tore wurden dementsprechend jubelt. Nach diesem Sieg der „Tricolore“ fand die Siegerehrung und Geschenke-Übergabe statt. In kurzen Ansprachen der Abteilungsleiter bedankten sich alle Beteiligten für die fairen sportlichen Begegnungen. Abteilungsleiter Andreas Mühleisen sagte, dass es für die Fussballer der Eintracht Autenried ein Glücksfall war, die französischen Freunde aus St. Germain le Fouil-

loux kennengelernt zu haben. Nach dem Besuch des Schlossparkfests in Autenried stand am nächsten Tag ein Ausflug an die Donau nach Kehlheim mit Schifffahrt auf dem Programm. Der Blick auf die Befreiungshalle und den Donaudurchbruch war für die Gäste faszinierend. Den Abend verbrachten die Freunde aus den Partnerstädten mit und bei ihren Gastfamilien, bevor es am frühen Morgen wieder nach Frankreich zurück ging. Auch bei der Verabschiedung trugen die französischen Fussballer noch ihre Autenrieder Trikots. (zg)



Erst der Sieg der Franzosen beim WM-Spiel gegen Argentinien, dann die Siegerehrung der Sportlerbegegnung zwischen Franzosen und Deutschen in Ichenhausen – es war ein ausgefülltes Wochenende.

Foto: Gudrun Pohl-Ruf/Partnerschaftsverein